

Stichworte:

- ◆ Neuer Verbandsspitze bei SGI Europe
- ◆ VKU-Hauptgeschäftsführer Ingbert Liebing zum SGI Vizepräsidenten gewählt
- ◆ Verabschiedung des bisherigen CEEP-Präsidenten, Rainer Plaßmann
- ◆ bvöd-Mitglieder in wichtigen Arbeitsgruppenfunktionen
- ◆ Erhöhung der Sichtbarkeit des Verbandes innerhalb der europäischen Institutionen

Kommunale Arbeitgeber auf europäischer Ebene gut aufgestellt

- Umbenennung des CEEP in SGI Europe
- Neuer Präsident von SGI Europe

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Bundesverband, die VKA, ist Mitglied des Bundesverbandes Öffentliche Dienstleistungen (**bvöd**), der deutschen Sektion des CEEP, des Europäischen Verbandes der öffentlichen Arbeitgeber und Unternehmen. Der 1961 gegründete CEEP („Centre européen des entreprises à participation publique et des entreprises d'intérêt économique général“) ist der einzige branchenübergreifende europäische Verband, der die öffentlichen Arbeitgeber, Unternehmen und Körperschaften gegenüber der Europäischen Union vertritt. Er wird seit 2009 unter dem Namen “European Centre of Employers and Enterprises Providing Public Services“ geführt.

Ziel des CEEP ist es, auf europäischer Ebene sowohl für einzelne Unternehmen als auch für Unternehmensverbände zu sprechen, die Dienstleistungen von allgemeinem Interesse erbringen. Des Weiteren ist er der europäische Verband der öffentlichen Arbeitgeber und als solcher einer der drei von der EU-Kommission anerkannten europäischen Sozialpartner auf der Arbeitgeberseite. Zu seinen Mitgliedern gehören Unternehmen und Organisationen aus den Sektoren Verkehr, Energie- und Wasserversorgung, Post und Telekommunikation sowie aus weiteren öffentlichen Dienstleistungsbereichen. Gerade in Zeiten, wo sich die europäische Ebene u.a. intensiv mit Themen wie Nachhaltigkeit, Entgelttransparenz Digitalisierung oder Mindestlohn befasst (vgl. hierzu bereits unseren NL 135/20 vom 20. November 2020) ist es wichtig, auf kommunaler Seite gut auf der europäischen Ebene aufgestellt zu sein.



Um die neuen Herausforderungen und Chancen auf europäischer Ebene weiter zu unterstreichen, hat sich der CEEP am 8. Dezember 2020 in **SGI Europe** umbenannt. Die Dienstleistungen von allgemeinem Interesse, also die Services of General Interest (SGI), sind nun im Namen des Dachverbands enthalten. Der neue Name soll klarer ausdrücken, wofür der Verband steht, und die Sichtbarkeit innerhalb der europäischen Institutionen und insbesondere des Europäischen Parlaments erhöhen.



In der Generalversammlung von SGI Europe am 8. Dezember 2020, an der online Mitglieder aus ganz Europa teilnahmen, wurde zudem einstimmig der Vorsitzende der französischen Sektion, **Pascal Bolo**, zum **neuen Präsidenten** des Verbands gewählt. Bolo hatte seit 2009 bereits verschiedene Positionen im Verband inne. Außerdem wählten die Mitglieder den bvöD-Vorsitzenden **Ingbert Liebing** zum **Vizepräsidenten** von SGI Europe bis Ende 2022. Liebing wird damit Teil des Präsidiums und besetzt die Position des scheidenden Vizepräsidenten Tom Beattie, der zusammen mit der britischen Sektion den Verband als vollständiges Mitglied verlassen wird.



VKU-Hauptgeschäftsführer Ingbert Liebing, Vizepräsident von SGI Europe, Foto: © VKU/Chaperon

Während der Veranstaltung wurde zudem der bisherige Präsident des CEEP, **Rainer Pläßmann**, verabschiedet. Herr Pläßmann war von 2008 bis 2020 bei den Stadtwerken Köln und dort als Leiter Personal und Organisation sowie der Stabstelle Grundsatzangelegenheiten tätig. Im Juni 2019 wurde er als Interims-Präsident des CEEP gewählt (vgl. hierzu unseren NL 065/19 vom 3. Juli 2019). Herr Pläßmann war zuvor bereits von 2000 bis 2008 Generalsekretär des CEEP und hat sich um die Vertretung der kommunalen Interessen auf der europäischen Ebene nachhaltig verdient gemacht.



Wurde als Präsident des CEEP verabschiedet: Rainer Pläßmann, Foto: Rheinenergie

Wie einleitend bereits angesprochen, kommt auf die SGI Europe in den nächsten Jahren angesichts der Fülle der geplanten EU-Gesetzgebungen u.a. zum Thema Nachhaltigkeit und Digitalisierung viel Arbeit zu. Es sind daher bei der SGI Europe eine Reihe von thematischen Arbeitsgruppen eingerichtet worden, in denen Vertreter des bvöD durch **folgende sechs Mitglieder hochrangig vertreten sind**.

Urban Sieberts ist zum **stellvertretenden Vorsitzenden** des aus Arbeitgeberverbandssicht besonders wichtigen **Social Affairs Boards** gewählt worden. Herr Sieberts ist in seinem Hauptamt Geschäftsführer der Arbeitsrechtlichen Vereinigung Hamburg, einem Partnerarbeitgeberverband des KAV NW, und seit langer Zeit mit europäischen Themenstellungen befasst. Zuletzt hat er sich u.a. intensiv für die kommunalen Arbeitgeber bei der Entwicklung des europäischen Rahmenabkommens zur Digitalisierung eingesetzt.



Urban Sieberts, Geschäftsführer der Arbeitsrechtlichen Vereinigung Hamburg



Zur **Vorsitzenden** des **Public Services Board** ist **Nadine Fischer** gewählt worden. Frau Fischer ist seit dem Jahr 2015 Referentin in der Stabsabteilung Politik und Aufgaben im öffentlichen Interesse bei der Stadtwerke Köln GmbH, welche Mitglied im KAV NW ist. Sie war zuvor insgesamt acht Jahre lang in Brüssel als wiss. Mitarbeiterin im europäischen Parlament und als Fachgebietsleiterin Wasser/Abwasser im Brüsseler Büro des Bundesverbandes der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) tätig und hier bereits Mitglied zahlreicher Arbeitsgruppen des CEEP gewesen.

Nadine Fischer, Referentin für europäische
Angelegenheiten bei den Stadtwerken Köln

Die Themen der betrieblichen Altersversorgung der öffentlichen Arbeitgeber sind in den zurückliegenden Jahren immer wieder durch europäische gesetzgeberische Themen und Entwicklungen betroffen gewesen: Beispielhaft zu nennen sind hier die EU-Mobilitätsrichtlinie oder die Solvabilitätsrichtlinie. Insofern ist es eine gute Nachricht, dass **Klaus Stürmer**, der im Hauptamt Hauptgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung ist, den **Vorsitz** der **Social Protection Task Force** übernommen hat. Herr Stürmer war, bevor er mehrere leitende Positionen bei der Bayerischen Versorgungskammer (BVK) ausgeübt hatte, u.a. im Jahr 1998 für mehrere Monate zur Kommission der europäischen Gemeinschaft in Brüssel wie auch zur französischen Partnereinrichtung (Caisse des Dépôts et Consignations -CDC-), Bordeaux, abgeordnet.



Klaus Stürmer, Hauptgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft kommunale und kirchliche Altersversorgung, AKA



Zum **Vorsitzenden** der **Energy Task Force** ist **Elmar Thyen** gewählt worden. Herr Thyen ist seit Juli 2017 Leiter der Konzernkommunikation der Wuppertaler Stadtwerke, WSW, die ebenfalls Mitglied im KAV NW sind.

Elmar Thyen, Leiter der Konzernkommunikation der Wuppertaler
Stadtwerke, WSW

Zum **stellvertretenden Vorsitzenden** des **Sustainability Boards** wurde **Dr. Klaus Nutzenberger** gewählt. Herr Dr. Nutzenberger ist in seinem Hauptamt Direktor des Europabüros des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.



Dr. Klaus **Nutzenberger**,
Direktor des Europabüros des
DStGB

Last but not least möchten wir darüber informieren, dass Herr **Dr. Reinhold Rickes**, zum stellvertretenden Vorsitzenden der **Macroeconomic Task Force** gewählt worden ist. Herr Dr. Rickes ist Leiter der Abteilung Volkswirtschaft, Finanzmärkte und Wirtschaftspolitik beim Deutschen Sparkassen- und Giroverband.



Ziel des neuen „Presidential Teams“ von SGI Europe ist es - wie in der als **Anlage** beigefügten Pressemitteilung des bvöb ausdrücklich herausgestellt wird - die wichtige Rolle von SGI Europe als europäischer Sozialpartner voll auszufüllen und gleichzeitig eine stärkere Einbindung bei Themen abseits des sozialen Dialogs zu erreichen. Das neu aufgestellte Personaltableau bei SGI Europe bietet hierfür eine hervorragende personelle Grundlage.

Dr. Reinhold Rickes,
Leiter Volkswirtschaft
beim DSGV

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Bernhard Langenbrinck